



FOR DANCING STUDENTS:

EUROPEAN TOURNAMENT



nine Mertel in der Masters-Klasse einordnen und belegte dort den 21. Rang von insgesamt 133 Paaren. Auch im Turnier der Latein Open konnte sich Kaiserslautern erfolgreich präsentieren. Janine Mertel belegte mit ihrem Blind-Date Stefan Joerres (Aachen) den 8. Platz.

Nach diesem überaus zufrieden stellenden 1. Turniertag folgten am Sonntag die Disziplinen Latein Breitensport und Standard Open. Hier konnten die Lautrer ihre Stärken ausspielen und wichtige Punkte für die Gesamtwertung erzielen. So erreichte Sven Petry mit seiner Blind-Date Partnerin Maike Ahrens (Dortmund) Platz 12 von 133 gestarteten Paaren. Zum Abschluss des Turniers steigerte allerdings ein Paar mit seinem Einzug in das Finale der Profiklasse die Spannung auf die Spitze. Tobias Stellwagen und Barbara Klingner zeigten dem Publikum und den Wertungsrichtern eine hervorragende Leistung und gewannen überlegen dieses Finale. Mit dem Pokal im Gepäck und großer Motivation für das nächste Turnier, kehrten die Tänzer am Montag wieder zurück in die Heimat.

Das endgültige Gesamtergebnis der Universitäten konnte bis heute auf Grund eines Computerproblems auf Seiten des Ausrichters noch nicht geliefert werden. Aber nach der vorläufigen Berechnung konnte sich Kaiserslautern durch die sehr guten Leistungen des gesamten Teams auf Rang 7 platzieren.

Das 37. ETDS findet Pfingsten 2007 in Berlin statt.

Bereits zum 6. Mal formierte sich ein Team aus Tänzern der TU Kaiserslautern, um sich mit anderen Universitäten Europas auf dem Parkett zu messen. Zum 36. ETDS (European Tournament for Dancing Students) machte sich am 27.10.06 die Gruppe aus elf Tänzerinnen und Tänzern auf den Weg nach Eindhoven (NL).

Nach der obligatorischen Begrüßungs- und Blind-Date-Party am Freitag Abend, startete am Samstag der 1. Turniertag mit den Disziplinen Standard Breitensport und Latein Open (für Startbuchinhaber). Nach der Einteilungsrunde konnte sich unser einziges Standardpaar Sven Petry und Ja-

Ergebnisse des 36. ETDS

Standard Masters:

Platz 21 Sven Petry & Janine Mertel

Latein Masters:

Platz 12 Sven Petry & Maike Ahrens (Dortmund)

Latein Profis:

Platz 1 Tobias Stellwagen & Barbara Klingner

Latein Amateure:

Platz 16 Marco Mertel & Sabine Lonitz

Platz 22 Boris Stumm & Tanja Walter

Latein Open:

Platz 8 Stefan Joerres (Aachen) & Janine Mertel

Standard Open:

Platz 12 Corbinian Butz & Hauke Fenner (Berlin)



WAS IST WEIHNACHTEN???



Unter diesem Motto fand am 20.12.2006 die erste Weihnachtsfeier der International School for Graduate Studies (ISGS) statt.

Gemeinsam mit mehr als 50 der mittlerweile über 250 von der ISGS betreuten Graduierten wurde ein abwechslungsreiches Programm gestaltet.

Alles drehte sich dabei um die Frage: Was feiern die Menschen hier eigentlich genau an Weihnachten, wie feiert man und welche Traditionen sind typisch für dieses Fest und diese Jahreszeit?

Da ein Großteil der ISGS-Studierenden aus Ländern stammt, in denen das Christentum wenig verbreitet ist, war die Feier

bewusst nicht als religiöse Veranstaltung geplant. Stattdessen stand die Erklärung grundlegender christlicher Ereignisse und Kenntnisse (wie zum Beispiel: Wer war Jesus? Wo fand die Weihnachtsgeschichte statt?) und Bräuche (Warum schenken wir uns etwas zu Weihnachten? Was essen wir zu Weihnachten? Wie feiern wir Weihnachten in Deutschland?) im Vordergrund,

